**Hygienemaßnahmen zur Schulöffnung der Primusschule Schalksmühle am 23.04.2020**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Maßnahmen** | **Umsetzung** | **Bemerkungen** |
| Seife in den Waschräumen und den Waschbecken im Klassenraum | x |  |
| Einmalhandtücher an den Waschbecken | x | Müllbehälter müssen mit einer Plastiktüte versehen sein |
| Desinfektionsspender in jedem Flur und im Bereich des Haupteinganges | x | Es werden bis zum 23.04.2020 4 neue Spender benötigt. Umsetzung wurde zugesichert!Bis zum 4.05.2020 werden weitere 4 Spender benötigt. Umsetzung ist noch unklar! |
| Tägliche Reinigung der Böden | x | Mit entsprechenden Reinigungs-/Desinfektionsmitteln |
| Tägliche Reinigung der Kontaktflächen (Tische, Stühle, Türklinken, Handläufe/Geländer, Fenstergriffe) | x | Mit entsprechenden Reinigungs-/Desinfektionsmitteln |
| Tägliche Reinigung der Toiletten (Brillen, Türklinken, Spültaster, Waschbecken) | x | Mit entsprechenden Reinigungs-/Desinfektionsmitteln |
| Maximale Belegung der Klassenräume – 9 SuS und 1 Lehrkraft;Tische werden am 21.04.2020 gestellt, sodass Lehrkräfte am 22.04.2020 die Möglichkeit haben, den Unterricht entsprechend vorzubereiten. | x | Zusätzlich 4 Personen im Differenzierungsraum möglich als Option, Lerngruppen nicht trennen zu müssen (Stufenkonferenz berät über päd. Umsetzungsmöglichkeiten) |
| Dokumentation der Sitzordnung. | x | Lehrkräfte erstellen einen Sitzplan. Änderungen werden mit Datum ergänzt und täglich die Anwesenheit dokumentiert. |
| Belehrung der SuS am 23.04.2020 über Hygienemaßnahmen (Hände waschen, Niesetikette, Abstandhaltung, Wegdrehen, Atemanhalten). Außerdem findet eine Belehrung zu den Symptomen statt, die zum Ausschluss führen (Rachenschmerzen, Husten, Fieber, Schnupfen, sonstige Symptome einer Atemwegserkrankung, allgemeine Abgeschlagenheit, Muskelschmerzen, Kopfschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall). Eltern und Schüler\*innen führen täglich vor dem Schulbesuch eine Selbstkontrolle durch. | x | Dokumentation über ein Belehrungsschreiben, welches durch die Eltern gegengezeichnet werden muss. |
| Geeignetes Unterrichts- und Informationsmaterial soll zur Verfügung gestellt werden. |  | Laut DGKH S. 9. bislang liegt der Schule kein Material vor. |
| Tragen eines einfachen Mund-Nase-Schutzes wurde den Eltern für ihre Kinder empfohlen. Sobald die vom Förderverein bestellten Masken vorrätig sind, wird es eine Maskenpflicht geben. | x | Lehrkräfte werden durch selbstgenähte Masken ab dem 23.04. versorgt und sollen diese als gutes Beispiel tragen. |
| Stündliches Lüften der genutzten Räume. | x | Hygienemaßnahmen sichtbar im Klassenraum aufhängen. |
| Nutzen der Kopierer (auch die auf den Fluren) **ausschließlich** durch Lehrkräfte. Nach der Nutzung muss eine Reinigung der Hände durch Waschen/Desinfizierung erfolgen. | x | Eine regelmäßige Reinigung/Desinfizierung ist zum Schutz des Gerätes nicht möglich. |
| Laptopnutzung – es findet **keine** Laptopausleihe an Schüler\*innen statt. | x | Eine regelmäßige Reinigung/Desinfizierung ist zum Schutz des Gerätes nicht möglich. |
| Die konkreten Rahmenbedingungen und Präventivmaßnahmen werden im Vorhinein zwischen Veranstalter und zuständiger Gesundheitsbehörde vereinbart und schriftlich dokumentiert. |  | Am 20.04.2020 fand eine gemeinsame Begehung der Verwaltung, des Hausmeisters und der Schulleitung statt. Die Gesundheitsbehörde war nicht anwesend. |
| Informationen über Personen mit besonderem Risiko wurden im Elternbrief am 20.04.2020 mitgeteilt.  | x | Link zum Elternbrief:<http://www.primusschule.de/wie-geht-es-weiter-elterninformationen-zu-den-regelungen-ab-dem-20-04-2020/> |
| Fiebermessung bei auftretenden Symptomen. |  | Die Schule verfügt über kein geeignetes Thermometer keine fachliche Kompetenz. |
| Hygieneplan |  | Der Hygieneplan wird momentan so weit möglich mit den Besonderheiten bzgl. Covid-19 ergänzt. |
|  |  |  |